

# «On Tour» und voll auf die Zwölf mit dem 12er Club

Der 12er Club ist wieder unterwegs und machte am vergangenen Wochenende in vier Dörfern halt.

**Christoph Heer**

Es war einmal der 12. 12. 2012. Um genau 12.12 Uhr sagten sich zwölf Jungs, wir gründen einen Zwölfer Club. Gesagt, getan. Und mittlerweile gehören sie zur kulturellen Bereicherung von Kirchberg, Bazenheid, Gähwil und Dietschwil. Das haben sie von Donnerstag bis und mit Sonntag einmal mehr bewiesen. So waren sie zum zweiten Mal «on Tour» und viele Besucher liessen sich diese Einladung nicht entgehen.

Für die musikalischen Umrahmungen sorgten in Gähwil die hiesige Musikgesellschaft, in Kirchberg das Ländlertrio Gümpegruoss, in Dietschwil das Ländlertrio Hunger und Durst und in Bazenheid wiederum die ortsansässige Musikgesellschaft. Für Stimmung war also gesorgt, während die Zwölfer

ununterbrochen zu tun hatten. Der Zapfhahn lief auf Hochtouren, der Grill war heiss und die Stimmung gut.

An allen geraden Monaten, jeweils am zwölften Tag, treffen sich die Mitglieder des 12er Clubs. Dabei steht die Pflege der Kameradschaft unter den Mitgliedern im Vordergrund. Aber auch für die Mithilfe im Dorf Bazenheid und Umgebung helfen sie wiederkehrend mit, wenn es bei Anlässen und Veranstaltungen starke Männer braucht.

Das diesjährige «On Tour» fand indes zum zweiten Mal statt, wobei die Zwölfer auch schon mit einem Oktoberfest aufwarteten. Weiter sind sie an Adventsfenstern, Kirchberg bewegt, oder einfach mit dem Barwagen anzutreffen. «Vor sechs Jahren konnten wir uns einen Anhänger leisten und waren

dann mit diesem bei der Premiere von «On Tour» in drei Dörfern unterwegs. Heuer sind wir in vier Orten zu Gast und freuen uns, wenn wir von gut gelaunten Gästen besucht werden. Unser «On Tour» kommt bisweilen sehr gut an», sagt Vereinspräsident Sandro Götschi.



Das Ländlertrio Gümpegruoss



Der nicht ganz vollzählige 12er Club an ihrem zweiten «on Tour» in Kirchberg.

Bilder: Christoph Heer